



## Newsletter Baobab Benin e.V. – Dezember 2014

Baobab Benin e.V., c/o Dr. Simone Giertz, Rheinbacher Str. 5a, 53115 Bonn

### Liebe Baobab Benin Freunde,

in der normalerweise ruhigen Zeit zwischen den Jahren möchten wir Euch über die Aktivitäten von Baobab und das Engagement des Friedrich-Ebert Gymnasiums in den letzten

Monaten berichten, bevor es mit neuem Schwung ins neue Jahr geht.

Viel Spaß beim Lesen!

### ----- Projekte -----

#### Auch 2014 wieder tatkräftige Unterstützung des Friedrich-Ebert-Gymnasiums für

#### Baobab Benin

Die Schülerinnen und Schüler vom FEG waren auch 2014 wieder für unseren Verein aktiv.

Am 2. Juli 2014 hat die Schule erneut an der „Aktion Tagwerk – dein Tag für Afrika“ teilgenommen. Schülerinnen und Schüler setzten ihre Arbeitskraft bei verschiedenen Aktionen außerhalb der Schule ein. So verkauften sie z.B. Kuchen oder Obstspießen

an der Arbeitsstelle der Eltern oder musizierten in der Bonner Innenstadt. Die Schülerinnen und Schüler nahmen an nur einem Tag 17.873,94 Euro ein. Das FEG unterstützt mit dem Geld verschiedene Projekte. **6.046,73€** wurde an Baobab Benin e.V. zur Finanzierung von Schulprojekten in Benin gespendet.



Fotos: Homepage FEG

Auch am Tag der offenen Tür des FEGs am 08. November 2014 sammelten die Schüler und Schülerinnen Gelder für die Partnerschulen in Benin. Sie verkauften Kunsthandwerk aus Benin und auch den Benin-Kalender 2015, den wir morgens druckfrisch in die Schule geliefert haben. Insgesamt haben die Schülerinnen und Schüler an diesem Tag über 400 Euro erwirtschaftet. Vielen Dank für das große Engagement.



Foto: Homepage FEG

Simone Giertz

### Anträge zur Finanzierung von Projekten in Benin

Ein wichtiger Teil unserer Vereinsarbeit ist die Finanzierung von Projekten zur Unterstützung der nachhaltigen Entwicklung in Benin. In unserer Vereinssatzung haben wir festgelegt vor allem Aktivitäten zu unterstützen die „eine nachhaltige Entwicklung fördern und die von Beninern initiiert oder aktiv mitbetreut werden“. Um letzteres zu gewährleisten, finanzieren wir vor allem Projekte, die von Gruppierungen oder Komitees in Benin (z.B. Frauengruppen, Schulkomitees etc.) beantragt werden. Diese Gruppierungen beantragen ihre Projekte mit Hilfe des Baobab-Antragformulars. Die Anträge prüfen wir in Absprache mit den Mitgliedern in Benin und besprechen sie anschließend auf den Vereinstreffen. Im Jahr 2014 haben wir vier Anträge erhalten. Die Dörfer Igbomakro und Malete haben Schulmaterial für die Dorfschulen beantragt, das wir bewilligt haben. Das Geld wurde im Dezember nach Parakou transferiert und das Material von unseren Vereinsmitgliedern in Parakou gekauft. Weitere Anträge kamen aus Sérou und Dogué. Das Dorf Sérou, in dem wir 2013 ein Schulgebäude für die Dorfschule finanziert haben, beantragt den Bau eines Schulgebäudes für ein College (weiterführende Schule). Das Dorf Dogué hat eine Vergrößerung der Krankenstation und den Bau von Unterkünften für das Personal beantragt

**Demande d'appui de projet**

Intitule du projet: Un dispensaire et logement du major

1. Porteur du projet  
Comité responsable: Association villageoise de Dogué

Representants du comité:

1. Nom: <u>SERIKI François</u>	Telephone: <u>93150632/97232506</u>
2. Nom: <u>CHABI Emmanuel</u>	Telephone: <u>93799958</u>
3. Nom: <u>BOUKARI Ibrahim</u>	Telephone: <u>93270845</u>

Responsable / personne de contact du projet au village:  
Nom: SERIKI François Telephone: 93150632/97232506

2. Justification du projet

*Pour que le centre actuel de Dogué  
reponde aux aspirations de la population,  
il lui faut: un guichet, un magasin  
de stockage des produits; une salle de garde,  
le bureau du major, une salle d'hospitali-  
sation plus vaste et le logement du major.*

(siehe Abbildung). Über die letzten beiden Anträge haben wir noch nicht endgültig entschieden. Da wir 2013 mit dem Schulbau in Sérou ein Großprojekt finanziert haben, hatten wir 2014 keine Kapazitäten ein Großprojekt zu unterstützen. Wir werden 2015 endgültig über die Finanzierung entscheiden.

Simone Giertz

### **Besuch der Ausstellung „Afrikanische Meister“**

Am 24. September hat Baobab Benin an einer Führung durch die Ausstellung „Afrikanische Meister - Kunst der Elfenbeinküste“ in der Bundeskunsthalle in Bonn teilgenommen.

In der Ausstellung wurden etwa 200 Skulpturen und Masken von 40 Bildhauern aus sechs verschiedenen Kunstregionen der Elfenbeinküste präsentiert. Die Ausstellung widerlegte eindrucksvoll die häufig verbreitete Auffassung, dass es in der afrikanischen Kunst weder ästhetische Prinzipien noch bekannte Künstlerpersönlichkeiten gäbe. Die präsentierten Exponate stellen das Ergebnis jahrzehntelanger kunstethnologischer Forschung dar. Die ausgestellten Kunstwerke entstanden alle im 19. und frühen 20. Jahrhundert in vorkolonialer und kolonialer Zeit. Während der Führung wurden einzelne Stücke besonders hervorgehoben und Eigenarten der jeweiligen Kunstregionen und einzelnen Künstler näher erläutert. Ebenfalls ließen sich teilweise Parallelen zwischen den Kunstobjekten benachbarter Ethnien erkennen. Besonders interessant waren auch detaillierte Informationen zu den jeweiligen Werkverfahren, die meistens auf der

Verwendung einfacher Werkzeuge wie Dechsel, Messer und Stechbeitel beruhen. Ferner wurden auch die Umstände angesprochen unter denen die Exponate, besonders während der Kolonialzeit, erworben wurden.

Die Ausstellung wurde in Kooperation mit dem Museum Rietberg Zürich präsentiert.



Graphiken: Bundeskunsthalle Bonn  
<http://www.bundeskunsthalle.de/ausstellungen/afrikanische-meister.htm>

*Thomas Jütten*

## Benin- Kalender 2015

Es gibt noch einige wenige Benin-Kalender für das Jahr 2015. Mit einer Mischung aus Menschen-, Tier- und Landschaftsaufnahmen bietet er vielfältige Eindrücke von der Natur und dem alltäglichen Leben in Benin.

Das Layout wurde leicht verändert: Während das Seitenformat des Vorjahres (28 cm hoch, 33 cm breit) beibehalten wurde, ist der Hintergrund in diesem Jahr wieder schwarz.

Der Aufbau ist derselbe geblieben: Auf der zweiten Seite findet ihr allgemeine und aktuelle Informationen über unseren Verein und am Ende des Kalenders befindet sich eine Seite mit Informationen zu den einzelnen Bildmotiven.

Bestellungen bitte an:

[Baobab-Beninkalender@gmx.de](mailto:Baobab-Beninkalender@gmx.de)

Die Kalender können nach Absprache in Bonn abgeholt oder bei Bedarf von uns per Post versandt werden (Versandkosten: 5 Euro).

Wir verkaufen die Kalender nicht, freuen uns aber im Gegenzug über eine Spende für unsere Projekte!

Der Druck kostet bei dem derzeitigen Format ca. 5 Euro. Bei einer Spende von 10 Euro bleiben dann noch 5 Euro für unsere Projekte, was ein toller Beitrag wäre!

### ----- Termine -----

**27.01.15 Dienstag 19:00 Uhr**

**Mitarbeiterversammlung**

Nächste Mitarbeiterversammlung

**Ort:** Quantiusstr. 8 in Bonn, Int.

Frauzentrum

**07.03.15 Samstag: Benin-Fest**

Ort: Friedrich-Ebert-Gymnasium, Bonn

**Voraussichtlich:**

**22.03. 15 Sonntag 14:00 Uhr**

**Jahresmitgliederversammlung**

Entlastung und Neuwahl des Vorstands, Jahresrückblick und Ausblick für 2015 bei gemütlichem Beisammensein

**Ort:** Gemeindehaus der Trinitatiskirche, Bonn-Endenich

Wir möchten uns ganz herzlich bei Euch für Eure Unterstützung und Zusammenarbeit in dem sich zu Ende neigenden Jahr 2014 bedanken! Mit dem entgegengebrachten Vertrauen ist es uns sowohl möglich tolle lokale Projekte in Benin zu realisieren als auch die faszinierende beninisch-westafrikanische

Kultur in Deutschland bekannter zu machen. Vielen Dank!

Wir wünschen Euch und Euren Familien ein fröhliches und gesundes neues Jahr 2015!

*Ina Gruber*